

**ANMELDUNG**

**ALLGEMEINE HINWEISE**

**VERBINDLICHE ANMELDUNG**  
**Fax: 069 7917-1356**



- Ich melde mich zur Veranstaltung **Umbau des Energiesystems Beiträge der Chemie** verbindlich an.
- Ich melde mich für das Get-Together verbindlich an.
- Meine Teilnahme ist kostenlos.

Frau  Herr

Name / Vorname

Firma / Institut / Ministerium

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Unterschrift

Datum

Ich bitte um Informationen über die GDCh.

**TAGUNGSORT**

Magnus-Haus, wissenschaftliches Begegnungszentrum der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, Kupfergraben 7, 10117 Berlin (Berlin-Mitte). Tagungstelefon: 030/201 748-31

**Sie erreichen das Magnus-Haus mit:**  
U-/S-Bahn: Haltestelle Friedrichstraße  
Bus: Nr. 100, Haltestelle Staatsoper

Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung sowie einen Lageplan finden Sie unter <http://www.dpg-physik.de/dpg/magnus/lage.html>.

**ANMELDUNG**

Bitte melden Sie sich bis zum **10. Februar 2011** mit dem Anmeldeformular per Brief oder Fax oder auch per E-Mail (s.u.) an. Die Teilnahme ist kostenlos.

**ZIMMERRESERVIERUNG**

Für die Teilnehmer wurden im Hotel Albrechtshof Einzelzimmer zum Preis von € 92 vorreserviert sowie Doppelzimmer zum Preis von € 109. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung bis zum **10. Februar 2011** unter dem Stichwort „Magnushaus240211“ direkt im Hotel vor.

Hotel Albrechtshof  
 Albrechtstraße 8  
 10117 Berlin-Mitte  
 Tel.: 030 30886-0  
 Fax: 030 30886-100  
 E-Mail: [albrechtshof@albrechtshof-hotels.de](mailto:albrechtshof@albrechtshof-hotels.de)

Weitere Hotels finden sich u.a. unter [www.friedrichstrasse.de/berlin/hotels](http://www.friedrichstrasse.de/berlin/hotels).

Die Zahlungsverpflichtung für bestellte und nicht in Anspruch genommene Hotelzimmer liegt beim Besteller.

**VERANSTALTER**

Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.  
 Varrentrappstr. 40 – 42  
 60486 Frankfurt

Kontakt: Dr. Renate Hoer  
 Tel.: 069 7917-493  
 Fax: 069 7917-1493  
 E-Mail: [r.hoer@gdch.de](mailto:r.hoer@gdch.de)

**PROGRAMM**



Internationales Jahr der  
**CHEMIE**  
 2011

**Umbau des Energiesystems**  
**Beiträge der Chemie**

24. Februar 2011 · Berlin

Wissenschaftler im Dialog mit der Politik,  
 mit Verbänden und Medien



[www.gdch.de](http://www.gdch.de)

**EINLADUNG**
**Sehr geehrte Damen und Herren,**

energetische Nutzung von Biomasse, effizientere Nutzung der Solarenergie, intelligente Speicherung von elektrischer Energie, Entsorgung radioaktiven Materials aus Kernkraftwerken, neue Leuchtmittel und nicht zuletzt auch CO<sub>2</sub> und die Klimafrage – das alles sind Stichworte in der derzeit geführten Energiedebatte.

Hinter diesen Stichworten verbergen sich noch immer enorme Forschungsanstrengungen und Entwicklungsarbeiten, die Naturwissenschaftler gemeinsam mit Ingenieuren verrichten. Um den nötigen Umbau des Energiesystems voranzutreiben, müssen in Wissenschaft und Technik noch viele Antworten auf viele Fragen gefunden werden. Chemiker können dazu eine Menge an Beiträgen leisten – und haben es bereits getan.

In unserem Berliner Workshop, der zweite dieser Art nach 2006, wollen wir, die Gesellschaft Deutscher Chemiker mit ihrer Arbeitsgemeinschaft Chemie und Energie, Beispiele jüngster Ergebnisse aus der chemischen Energieforschung vorstellen und zeigen, warum wir sie für umsetzbar in alternative Energietechniken halten, warum sie also tauglich für Innovationen im Energiesektor sind.

Gemeinsam mit Vortragenden aus anderen Disziplinen und mit Ihnen, den Workshop-Teilnehmern aus Politik und Medien, wollen wir über Energieszenarien diskutieren und Grenzen der Energieforschung herausarbeiten. In der abschließenden Podiumsdiskussion zwischen prominenten Politikern und prominenten Wissenschaftlern soll nach praktikablen Antworten auf im Raum stehende Fragen gesucht werden.

Weitere anregende Diskussionen in Gruppen und ein besseres Kennenlernen ermöglicht ein kleiner Empfang, den die GDCh im Anschluss an den Workshop im Magnus-Haus gibt.

Ich freue mich, Sie sowohl beim wissenschaftlichen als auch beim geselligen Teil der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Wolfram Koch  
Geschäftsführer der Gesellschaft Deutscher Chemiker

**PROGRAMM**
**Donnerstag, 24. Februar 2011**

- 13.00 **Begrüßung**  
Prof. Dr. Michael Dröscher  
Präsident der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)  
Evonik Degussa GmbH, Essen
- Moderation der Veranstaltung:  
Dr. Sigmar Bräuningner  
Vorsitzender der AG Chemie und Energie der GDCh  
BASF SE, Ludwigshafen*
- 13.10 **HAUPTVORTRAG**  
**Leitstudie 2010 – Szenarien für den Ausbau erneuerbarer Energien in Deutschland**  
Dr.-Ing. Thomas Pregger  
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Stuttgart
- 13.45 **Wie viel Kohlenstoff braucht der Mensch? Das Dekarbonisierungsdilemma**  
Dr. Hermann Pütter  
Vorstandsmitglied der AG Chemie und Energie der GDCh, Neustadt/Weinstraße
- 14.05 **Biomassenutzung folgenlos?**  
Dr.-Ing. Jörg Schmalfeld  
Consultant Fuel Technologies, Bad Homburg v.d.H.
- 14.25 **Nukleare Entsorgung – Lösungsvorschläge aus der Chemie**  
Prof. Dr. Horst Geckeis  
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- 14.45 **Kaffeepause**

**PROGRAMM**
**Donnerstag, 24. Februar 2011**

- 15.05 **HAUPTVORTRAG**  
**Energiespeicherung – Eine Herausforderung für Chemiker**  
Prof. Dr. Ferdi Schüth  
Max-Planck-Institut für Kohlenforschung, Mülheim/Ruhr
- 15.40 **Energiespeicherung im Stromnetz**  
Dipl.-Ing. Günther Huber  
BASF SE, Ludwigshafen
- 16.00 **Sonnige Zeiten für die Organische Photovoltaik**  
Prof. Dr. Peter Bäuerle  
Universität Ulm
- 16.20 **Das Licht der Zukunft**  
Prof. Dr. Claudia Wickleder  
Universität Siegen
- 16.40 **Kaffeepause**
- 17.00 **PODIUMSDISKUSSION**  
*Moderation:  
Dorothee Menhart  
Wissenschaft im Dialog gGmbH, Berlin*
- Im Podium:  
Bundesumweltminister Dr. Norbert Röttgen (angefragt)  
Ingrid Nestle, Bündnis 90/Die Grünen, Sprecherin für Energiewirtschaft  
Prof. Dr. Ferdi Schüth  
Dr.-Ing. Thomas Pregger
- Ab 18.00 **Get-Together**